

BRIDGE-SPORTVERBAND SÜDBAYERN e. V.

Jahreshauptversammlung am 03.03.2018

Ort: Bürgerhaus Gräfelfing, 82166 Gräfelfing
Zeit: 10:30 – 13:50 Uhr
Anwesend/Vertreten: 21 Vereine
Vorstand des BSVS: Dr. Eva Kopetz, Ali Thiermann,
Martin Staber, Monika Schön
Margarete Bretzler entschuldigt
Vorsitzende: Dr. Eva Kopetz
Protokollführer: Monika Schön

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 3 Rechenschaftsberichte des Vorstands
 - a) Vorsitzende, Ressort Geschäftsführung
 - b) Ressort Unterrichtswesen
 - c) Ressort Sport
 - d) Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Homepage
 - e) Ressort Finanzen
- TOP 4: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5: Entlastung des Vorstands
- TOP 6: Neuwahl des Vorstands
und Neuwahl der Kassenprüfer
- TOP 7: Neuwahl Vorsitz im Schieds-& Disziplinargericht für 1 Jahr
sowie von Beisitzern nach Rücktritt von Herrn Moog, Frau Michel, Frau Kuntz
- TOP 8 Bericht über den DBV
 - Neuwahl des Präsidiums,
Information über Kandidaten soweit vorhanden
 - Sachstand Betrugsaffären
 - Sachstand Gemeinnützigkeit
- TOP 9: Diskussion über die Gemeinnützigkeit des BSVS mit Abstimmung
- TOP 10: Satzungsanpassung und Satzungsänderung des BSVS
- TOP 11: Projekte 2018
 - a) Etat 2018
 - b) Liga /Turnierleiterausbildung/ -fortbildung
 - c) Übungsleiterausbildung/-fortbildung
 - d) Bayer. Paarmeisterschaft 2018
- TOP 12: Verschiedenes

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Eva Kopetz begrüßt die anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine und stellt die form- und fristgerechte Einberufung der Hauptversammlung fest. Allen Mitgliedsvereinen wurde die Einladung fristgerecht zugestellt. Zusätzlich wurden Einladung und TO auf die Homepage des LV gestellt. Außerdem hat Herr Staber in seiner Mail an die Clubvorsitzenden Anfang dieser Woche nochmals die Einladung und TO verschickt.

Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig.

Zum Protokollführer wird gem. Satzung §10 Absatz 4 Frau Schön bestimmt.

Top 2: Verabschiedung der Tagesordnung

Einwände gegen die TO oder Anträge hierzu sind keine eingegangen, die TO wurde in der angekündigten Form angenommen.

Top 3: Rechenschaftsbericht des Vorstands

3 a. Bericht der Vorsitzenden - Frau Dr. Kopetz

Der LV Südbayern hatte am 01.01.2018

44 Mitgliedsvereine mit 2.205 Erstmitgliedern und 8 Junioren.

Vergleichszahlen 2017 : 2.282 EM / 12 Junioren

2016: 2.326 EM / 12 Junioren

2015: 2.377 EM / 13 Junioren

2014: 2.383 EM / 9 Junioren

Die Mitgliederzahl ist weiter rückläufig, was auch der Tendenz im DBV entspricht.

Im Vergleich zu 2017 haben wir einen Rückgang von ca. 3,4%.

Der BC Lechfeld hat sich aufgrund Mitgliedermangels aufgelöst, die beiden Rosenheimer Clubs haben fusioniert.

Der mitgliederstärkste Club im RV (EM und ZM) ist der Bridgeclub München Lehel der schwächste der BC Bayrischzell mit 3 EM bzw. der Uni-BC mit 0 EM/6ZM.

Frau Dr. Kopetz wies darauf hin, dass für den korrekten Eintrag in der DBV-Datenbank der Club verantwortlich ist, nicht die DBV-Geschäftsstelle. Die Änderungshistorie (Change-Log) ist vom Vorstand bei allen Clubs einsehbar.

Gerichtsfälle

Sportgericht : keiner anhängig

Schieds- und Disziplinargericht : 1 Fall wurde zugelassen aber danach verworfen

Frau Dr. Kopetz wies nochmals darauf hin, dass sich Vereine und auch Einzelpersonen bei internen Streitfällen vor Anrufung der Gerichte an unsere Mediatorin Frau Thiermann wenden können. Dieser Dienst ist kostenlos für die Clubs.

All denen, die als Clubvorsitzende neu gewählt wurden und zum ersten Mal auf der JHV sind, wünscht Frau Dr. Kopetz viel Glück, Kraft und gute Nerven für ihr neues Amt.

DBV Sitzungen

- Im Auftrag der Südbayerischen Clubs hat Frau Dr. Kopetz an den Präsidiums- und Beiratssitzungen im Juli/Dezember in Köln, sowie an der JHV des DBV in Wuppertal teilgenommen.
- Die Stimmabgabe bei der JHV erfolgte genau so, wie es in den Vollmachten gewünscht war. Der BSVS ist einer der wenigen RV, die den Mitgliedern eine dezidierte Stimmabgabe erlauben.
- An der JHV des DBV mit Neuwahlen am 17.03.2018 in Dresden werden Frau Dr. Kopetz mit Frau Thiermann teilnehmen.

Frau Dr. Kopetz verteilt wie auch in den vergangenen Jahren Vollmachtenformulare. Der RV Südbayern ist noch der zweitgrößte RV im DBV. Frau Dr. Kopetz kann aber nur so viele Stimmen abgeben, wie sie Vollmachten dazu erhalten hat und bittet deshalb, die Vollmachten rechtzeitig zurückzuschicken.

Danksagungen

- beim BC Lehel und Frau Schön, die die Bayer. Paarmeisterschaft organisiert haben
Jeder, der ein größeres Clubturnier ausrichtet, weiß, wie viel Arbeit, Ärger und Nerven dahinter stecken, so ein Turnier zu organisieren. Für die Veranstalter tut es Frau Dr. Kopetz sehr leid, dass die BM 2017 so schief gelaufen ist und einigen Frust hinterließ. Sie hofft, dass 2018 die Bayerische Meisterschaft trotzdem stattfinden wird. Mittlerweile haben auch diejenigen Spieler, die aufgrund des falschen Ergebnisses keinen Geldpreis erhalten haben, den ihnen zustehenden Betrag aus der Kasse des BSVS erhalten.
- bei ihren Vorstandskolleginnen für die nun schon 10jährige gute Zusammenarbeit.
- bei Herrn Dr. Christoph Höcker, Sportwart a.D., der weiterhin mit Ratschlägen und Anregungen zur Verfügung steht
- Herrn Staber für seine 1jährige Tätigkeit als Sportwart des BSVS.
- bei Frau Michel und Frau Kuntz, die das SDG verlassen haben, mit einem Blumenstrauß

Sie betonte, dass der Vorstand für Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik immer dankbar ist.

3 b. Bericht Ressort Unterricht - Frau Thiermann

- Fortbildungszuschüsse :
Siehe Kassenbericht, sie wurden auch dieses Jahr nicht ausgeschöpft.
Etat: 1.600,-, vergeben: 790,- an Memmingen, Landshut, Schlössl, Baldham
- ÜL-Kurs
In 2017 fand an 2 Wochenenden ein ÜL-Kurs statt. Von 12 Teilnehmern haben 4 bestanden
Das vom DBV zur Verfügung gestellte Material wurde als sehr schlecht beurteilt.
- Anfängerturnier in Burghausen
Leider musste das Turnier abgesagt werden, da sich nicht genügend Teilnehmer gemeldet hatten. Der gewährte Zuschuss wurde zurückgezahlt.

3 c. Bericht Ressort Sport - Herr Staber

- Erfolge in 2017
2017 war ein sehr erfolgreiches Jahr für unsere Spitzenspieler/innen
Bundesliga: Sieger in der 1.BL mit
Jokisch-Kasimir, Grünke-Rohowsky, Linde-Schwerdt, Auken-Welland
Burghausen ist der Aufstieg in die 2. BL geglückt
DBV-Pokal: Sieg mit Peter Max Ellerbeck-Peter Jokisch, David Cole-Paul Grünke
Open-Paar-BL: 3.Platz mit Paul Grünke-Roland Rohowsky
Frauen-Paar-BL: Sieg mit Claudia Lüßmann-Anne Gladiator
Bayer. Paarmeisterschaft: Sieg für Max Ellerbeck-Marie Eggeling
Junioren - European University Championships: 3. Platz für TU München mit
Paul Grünke, Katharina Brinck, Marie Eggeling, Florian Alter
- Hinweis von Frau Lüssmann:
das Paar Peter Jokisch - Udo Kasimir wurde für die Open-Nationalmannschaft und
das Paar Claudia Lüssmann - Gisela Smykalla wurde für die Damen-Nationalmannschaft
nominiert und sie sind somit Teil der Kader-Bildung und Nominierung für die
Europameisterschaften 2018. (Siehe auch www.bridge-verband.de/web/news/4133)

- Liga
 - 2017: 53 Teams von ursprünglich 55.
2 Teams haben kurzfristig 4 Tage vor Ligabeginn abgesagt
kein Aufstieg in die 3. BL, kein Abstieg aus der 3. BL
 - 2018: 54 Teams,
2 Startplätze sind für die BL-Auftiegsrunde garantiert
 - 2019: die Ligatermine wurden mit Heide-Volm geklärt
26.1. / 16.2. / 16.3. / 13.4.
- DBV-Pokal Quali im BSVS
 - 2017: 11 Teams, Team München e.V. hat die Quali Südbayern gewonnen
 - 2018: 8 Teams
- Open Paar Regionalliga Süd
 - 2017 : 21 Paare
 - 2018: noch unklar
- Turniere im BSVS
 - Neben der Bayer. Paarmeisterschaft fanden 2017 4 LV-Turniere in Südbayern statt, die auch schon für 2018 terminiert sind
 - Burghauser Bridge-Marathon-Turnier Sa 28. April 2018 10:00
 - Landshuter Paarturnier Sa 14. Juli 2018 10:00
 - Augsburger Damen-Turnier Fr 27. - So 29. Juli 2018
 - Landesverbandsturnier BC Augsburg I So 23. Sept 12:00 2018
- TL-Kurs
 - An 3 Wochenenden fand in 2017 ein TL-Kurs statt. Von 16 Teilnehmern hat 1 Teilnehmer die Prüfung für das Bronze-Zertifikat bestanden.
 - Eine TL-Fortbildung fand aufgrund fehlender schriftlicher Übersetzung der TBR nicht statt.

3 d. Bericht Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Homepage - Frau Schön

- Frau Schön berichtet, dass Sie als vordringliche Tätigkeit die Homepage aktuell versorgt hat. Berichte in Zeitschriften konnten leider nicht platziert werden.
- Die Bayerische Paarmeisterschaft fand am 11./12. November 2017 in München-Planegg in Heide-Volm statt und wurde vom Bridgeclub München Lehel ausgerichtet und vom Bridgesportverband Südbayern (BSVS) veranstaltet.
Leider musste wieder der Termin am Freitag / Samstag wahrgenommen werden, da Heide-Volm den Sonntag-Termin nicht freigegeben hat und eine andere Spielstätte nicht gefunden wurde. Aufgrund dessen hat sich in 2017 die Teilnehmerzahl nochmals auf 51 Paare verringert. Die Kosten-Abrechnung ergibt einen Verlust von ca. € 1.386,-, der durch die zweckgebundene private Spende aus 2014 in Höhe von 2.000 ausgeglichen werden kann. Der Rest von 39,- wird auf das nächste Jahr vorgetragen.

3 e. Bericht Ressort Finanzen – Frau Bretzler – Vortrag Herr Gräff

Herr Gräff stellte den verteilten Kassenbericht 2017 vor.

Das Ergebnis 2017 weicht mit einem Verlust von rund 1.440,- € gegenüber dem geplanten Budget mit minus 4.049 € erheblich ab, da insbesondere

- die Fortbildungszuschüsse nicht ausgeschöpft wurden
- die Nachwuchsförderung nicht ausgeschöpft wurde
- die Reisekostenerstattung erstaunlich gering in Anspruch genommen wurde

Die Rücklagen haben sich von 16.900,- auf 15.460,- verringert.

Top 4: Bericht der Kassenprüfer – Herr Gräff

Herr Gräff trägt den in der Anlage beigegefügt Kassenprüferbericht vor (Siehe Anlage)

Es wird festgestellt, dass die Buchführung für 2017 ordnungsgemäß abgeschlossen worden ist, die Ausgaben wirtschaftlich sinnvoll und ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke getätigt wurden.

Herr Gräff empfiehlt dringend, dass in der nächsten JHV über eine Erhöhung der Ligagebühren entschieden wird. Auf jeden Fall sollten die Rücklagen nicht unter 11.000,- fallen.

Top 5: Entlastung des Vorstandes

Herr Gräff dankt dem Vorstand im Namen aller Mitglieder und stellt den Antrag auf Entlastung, die einstimmig ohne Enthaltung erteilt wird.

Top 6: Neuwahl des Vorstands

Frau Dr. Kopetz teilt mit, dass sie lange überlegt hat, ob sie nochmals für den Vorsitz im BSVS kandidieren soll. Sie wird es tun, da sie ihrem Nachfolger nicht zumuten kann, unerfahren in die Problematik des DBV geworfen zu werden. Es gibt genügend Probleme, Herr Benthack wird den TOP 8 übernehmen und dort darüber berichten.

In 2 Jahren wird Frau Dr. Kopetz die Reißleine ziehen, es hört da auch ein Beiratsvertrauter Hajo Pries vom RV Berlin auf, der sie als Rookie unter seine Fittiche genommen hatte und in die umschlungenen Wege des DBV eingeführt hat. Sie hofft, dass bis dahin die Problematik im DBV soweit behoben ist, dass sie ihren Nachfolger dann ins Geschehen schicken kann.

Frau Thiermann wird dann ebenfalls ihr Amt aufgeben.

Herr Staber hat vor 1 Woche mitgeteilt, dass er nicht für das Amt des Sportwarts zur Verfügung steht. Frau Dr. Kopetz und Frau Schön haben diverse Gespräche geführt, um einen Kandidaten zu finden (für ein Ehrenamt stehen ja alle Schlange und schreien Hurra ich mache es).

Es ist uns gelungen, Herrn Dr. Johann Wempen vom BC Lehel und Lindau zu gewinnen.

Frau Dr. Kopetz entschuldigte hier den Vorsitzenden des BC Lehel Herrn Breböck, der ihr Vollmacht erteilt hat, sowie alle Kandidaten des BC Lehel für Ämter im BSVS, da der BC Lehel heute seine schon lange geplante Clubmeisterschaft hat.

- **Neuwahl Vorstand**
Wahl 1. Vorsitzende : Frau Dr. Kopetz – keine Gegenstimme, 1 Enthaltung - angenommen
Wahl stellvertretende Vorsitzende: Frau Thiermann - keine Gegenstimme, 1 Enthaltung - angenommen
Blockwahl der restlichen Vorstände: Sport: Herr Dr. Wempen, Finanzen: Frau Bretzler, Öffentlichkeit: und Web: Frau Schön - einstimmig - angenommen
- **Neuwahl Kassenprüfer**
Herr Gräff und Frau Kunath wurden jeweils einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

TOP 7: Neuwahl Vorsitz im Schieds-& Disziplinargericht für 1 Jahr sowie von Beisitzern nach Rücktritt von Herrn Moog und Frau Michel

2019 sind die regulären Neuwahlen der Gerichte.

Der langjährige Vorsitzende des SDG Herr RA Michael Moog legt aus Altersgründen den Vorsitz nieder. Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Moog für seine Arbeit und verleiht ihm die Verdienstnadel in Silber des DBV.

Ebenso verabschiedet der Vorstand die langjährige 1.Vorsitzende des BSVS und danach Richterin im SDG Frau Marianne Michel sowie Frau Rosie Kuntz, die ihre Ämte als Richter im SDG niedergelegt haben.

Weiter im Amt verbleiben Herr Siegfried Tschauer und Herr von Bülow.

Deswegen müssen Vorsitz und 3 weitere Richter für 1 Jahr gewählt werden

Kandidaten:

für den Vorsitz : Frau Cornelia Sauter-Schwarzmeier, Verwaltungsrichterin aD

weitere Richter : Herrn RA Alexander von Dercks

Herrn RA Dr. Friedrich Jeutter

Herrn RA Gerhard Lohr

Sie wurden einstimmig für ein Jahr gewählt und hatten ihre Wahl vorab angenommen.

Top 8: Bericht über den DBV

Frau Dr. Kopetz bat Herrn Kai-Ulrich Benthack, Präsident des DBV, zu den Themen Auskunft zu geben. Wie in den Vorjahren nahm er dieses Jahr an unserer JHV teil.

Neuwahl des Präsidiums im DBV, Information über Kandidaten

Vor allem Rechtsthemen haben in den vergangenen 2 Jahren die Arbeit massiv belastet.

Herr Benthack wird aber wieder zur Wahl antreten.

Frau Betty Kuipers und Arie den Hollander stehen nicht mehr zur Verfügung.

Es sollen 6 Ressorts mit z.T. abweichenden Zuständigkeiten gebildet werden

Präsident : Kai-Ulrich Benthack

Ressort Verwaltung : Dr. Daniel Didt

Ressort Finanzen : Helmut Ortmann (Vorsitzender Bridgeverband Rhein-Ruhr)

Ressort Sport : Eckhard Böhlke,

Breitensport und verbandsinterne Öffentlichkeitsarbeit wird dem Ressort hinzugefügt, Frau Kareen Schroeder wird unterstützen

Ressort Öffentlichkeitsarbeit : nur Öffentlichkeitsarbeit nach außen

Ressort Unterricht : Frau Dr. Gabriele Knoll (Vorsitzende Landesbridgeverband Hamburg-Bremen)

Sachstand Betrugsaffären

Die Dr's haben gegen den DBV und den Weltverband gewonnen und ihre Sperre ist aufgehoben.

Sie erhalten keine materielle Entschädigung.

Über den immateriellen Schadensersatz ist noch nicht entschieden, er sollte aber nicht besonders hoch ausfallen.

Die Anwaltskosten müssen getragen werden und werden mit dem Weltverband geteilt.

Gemeinnützigkeit

Frau Dr. Kopetz führte vorab aus, dass sie zusammen mit der Einladung zur JHV die Clubs angeschrieben und diejenigen, die nicht zur Hauptversammlung kommen, gebeten, ihr ihren Standpunkt zur Gemeinnützigkeit mitzuteilen.

Z.Zt. gibt es im BSVS ab 1.1.2018 einen gemeinnützigen Club: Bridgedomizil München e.V..

Alle anderen wollen abwarten oder sprechen sich klar gegen die Gemeinnützigkeit aus, da deren Clubstruktur völlig zum negativen verändert würde.

Herr Benthack führte aus, dass

- vom BFH wurde Turnierbridge als gemeinnützig anerkannt.
- damit können Clubs die Gemeinnützigkeit beantragen – keine Eile geboten

- Die Gemeinnützigkeit vom DBV ist noch beim Finanzgericht Köln anhängig, basierend auf den Jahren 2007/2008.
- Ein BC ist kein Sportclub i.S. der USt lt. Entscheid vom Europäischen Gerichtshof
- Problematik der Gemeinnützigkeit eines Clubs :
 - Die Absetzbarkeit von Mitgliedsbeiträgen als Spende wird noch je FA widersprüchlich gehandhabt
 - Der Vorstand des Clubs darf keine Vergütung erhalten, wenn es nicht explizit in der Satzung hinterlegt ist. Die Auslagen dürfen erstattet werden.
 - Die Mitglieder dürfen nur begrenzt bedacht werden, wobei die Grenze je Bundesland unterschiedlich hoch ist (alt Standard : 40,-, neu Niedersachsen 60,- lt. LStR)
 - Diese Grenze gilt für alle Feste eines Jahres + für alle Jubiläen eines Jahres + für alle Geschenke eines Jahres), d.h. max. 90,- pro Jahr, von Bundesland zu Bundesland verschieden
 - TL dürfen bezahlt werden, aber wenn TL auch Sportwart des Clubs „problematisch“.

Pläne beim DBV

- TBR - Turnier-Bridge-Regeln 2017
Die TBR wurde vom englischen ins deutsche übersetzt – nicht ganz einfach bei muss-sollte-könnte-dürfte dürfte (shall-may-should-must).
Jeweils 3 Exemplare im Din-A5-Format mit Ringheftung werden an die Clubs verteilt. Schon jetzt steht sie auf der DBV-HP zum ausdrucken und/oder herunterladen bereit.
(Siehe www.bridge-verband.de/web/news/4198)
- Im Zusammenhang damit wurde der Regelbaum von der DBV-HP entfernt. Er wird von Herrn Farwig überarbeitet und dann wieder zugänglich gemacht.
- Das Unterrichtsmaterial zur TL-Ausbildung und –Fortbildung und zur ÜL-Ausbildung und – Fortbildung soll überarbeitet und kostenlos zur Verfügung gestellt werden.
Problematisch ist die personelle Einrichtung von Arbeitsgruppen, um dies zu bewerkstelligen
- Herr Benthack plant, „Konferenzen“ an 8 Orten in Deutschland abzuhalten.
Ausrichtung durch den DBV-Vorstand mit ihm + Sport + Unterricht.
Teilnehmer : interessierte Clubs
- Die Bildung von Uni-Clubs soll forciert werden.
Frau Lüssmann wird sich, wenn sie wieder genesen ist, um den Uni-Club München kümmern
Im Februar-Heft wurde über den Uni-Club Göttingen berichtet

TOP 9: Diskussion über die Gemeinnützigkeit des BSVS mit Abstimmung

Der DBV würde es begrüßen, wenn die Regionalverbände die Gemeinnützigkeit beantragen würden.

Es wurde gewählt, ob bereits jetzt die Gemeinnützigkeit beantragt werden soll

Dafür : 0 / Enthaltungen : 4

Die Abstimmung wird in der nächsten JHV wiederholt.

TOP 10: Satzungsanpassung und Satzungsänderung des BSVS

- Die in 2015 beschlossene Satzung wurde dem Notar vorgelegt.
- Eine genauer Vergleich zur Satzung 1996 wurde verlangt.
Deswegen wurde die 2015-Satzung formal in den Unterpunkten der Satzung von 1996 angepasst
- der Satz „Rat und Tat...“ wurde als Ergänzung vom zuständigen Finanzamt verlangt.
Dies wird nicht übernommen.
Herr Benthack würde uns ggf. bei der Begründung an das Finanzamt helfen.
- Nach Genehmigung durch den Notar und das zuständige Registergericht wird die Satzung 2018 auf der HP veröffentlicht

Top 11: Projekte 2018

11a. Etat 2018

Herr Gräff erläuterte das Budget für 2018 im vorliegenden Kassenbericht.

Die Zahlen bleiben größtenteils ggü. dem Etat 2017 unverändert, nur die Kosten Homepage wurden gekürzt und die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen wurden vermindert.

Herr Gräff wies nochmals darauf hin, dass in der nächsten JHV auf jeden Fall die Ligagebühren erhöht werden sollten. Diese würden dann ab 2020 gelten.

11b. Turnierleiteraus-/weiterbildung 2018

Frau Dr. Kopetz unterrichtete, dass dies Thema des neuen Sportwarts ist.

Sobald Termine bekannt sind, werden diese auf der HP veröffentlicht.

11c. Übungsleiterausbildung

In 2018 ist kein ein ÜL-Kurs geplant.

Frau Thiermann meint, dass frühestens alle 2 Jahre eine Ausbildung angeboten werden sollte, um genügend Teilnehmer zu bekommen.

Unabhängig davon bitte unverbindlich Interesse an Frau Thiermann melden.

11d. Bayer. Paarmeisterschaft 2018

Frau Schön berichtet, dass dieses Jahr die Bayer. Paarmeisterschaft wieder Samstag/Sonntag stattfinden kann. Herr Breböck vom Ausrichter BC Lehel hat eine neue Spielstätte mit dem Kulturzentrum Trudering anstelle von Heide-Volm gefunden – leider mit erhöhten Kosten.

Samstag, 10.11.2018 1. Dg.: 12:00 Uhr / 2. Dg.: ca. 16:45 Uhr

Sonntag, 11.11.2018 3. Dg.: 11:00 Uhr / Siegerehrung: ca. 15:15 Uhr

Wir hoffen, dass wir durch die Verlegung auf Samstag/Sonntag wieder mehr Teilnehmer gewinnen können, da sich dadurch auch die weiter entfernt wohnenden Spieler – insbesondere die Berufstätigen – wieder anmelden.

Der Kostenplan für 2018 zeigt wieder einen Verlust von über 1.000,-.

Frau Kuntz vom BC Burghausen bietet an, die Paarmeisterschaft in Burghausen stattfinden zu lassen. Es gäbe dort keine Raumkosten.

Top 12: Verschiedenes

Der TOP 12 Antrag des BC Solln zum Ligabetrieb wird zurückgenommen. Dieser Antrag wird mit dem neuen Sportwart bei einer Überarbeitung der Ligaordnung des BSVS behandelt.

Gegen 13:50 Uhr schließt die Vorsitzende die Jahreshauptversammlung des BSVS.

München, den 23.03.2018

gez. Dr. Eva Kopetz
Vorsitzende

gez. Monika Schön
Protokollführerin